

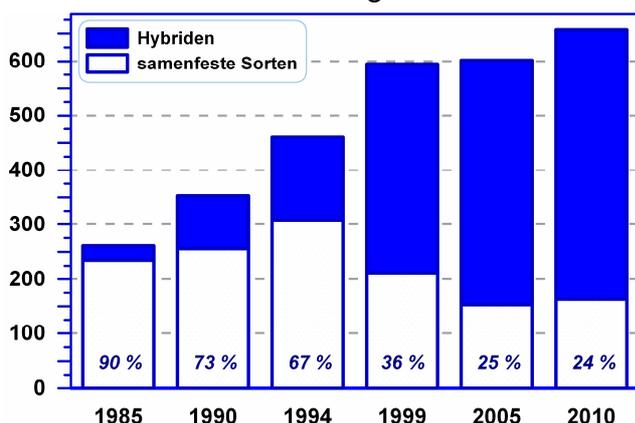
FAIR-BREEDING®

Unterstützung der biologisch-dynamischen Gemüsezüchtung geht ins sechste Jahr

Ein Scheck über 16.000 € und mit dem Verwendungszweck „FAIR-BREEDING®“ wechselte am 13. Februar 2013 den Besitzer. Wie in den letzten Jahren trafen sich auch auf der diesjährigen BioFach-Messe in Nürnberg wieder Naturkostladner, um ihrem Engagement für die biologisch-dynamische Pflanzenzüchtung Ausdruck zu verleihen.



Bei regelmäßig stattfindenden Marktgesprächen tauschen sich Händler und Züchter zu den aktuellen Entwicklungen im Bereich Gemüsesorten aus. Und die Naturkostladenbetreiber haben sich verpflichtet, für die Dauer von zunächst zehn Jahren 0,3 % ihres Umsatzes bei Obst und Gemüse an die Gemüsezüchter von Kultursaat abzugeben, ohne irgendwelche Rechte daraus abzuleiten. All das geschieht getreu dem Motto des **neuen Plakates**:



„Damit dem konsequent auf Lebensmittelqualität setzenden Ökolandbau auch morgen noch geeignete Sorten zur Verfügung stehen...“ Da bei Blumenkohl nur noch sehr wenig samenfeste Sorten erhältlich sind (vgl. Grafik links), steht diese Gemüseart im Mittelpunkt der FAIR-BREEDING® Aktivitäten.

Grafik: Anzahl behördlich zugelassener Blumenkohlsorten (Zusammenstellung: Kultursaat e.V. auf Basis diverser Jahrgänge des **Gemeinsamen Sortenkataloges für Gemüsearten**).

„Vor uns liegen immer noch viele große Aufgaben, aber wir haben auch schon einiges erreicht!“ Mit diesen Worten resümierte Michael FLECK, Geschäftsführer von Kultursaat e.V. die mittlerweile ins sechste Jahr gehende FAIR-BREEDING® Partnerschaft. „Als wir Fachhändler vor sieben Jahren begannen, uns mit dem Thema Saatgut und Pflanzenzüchtung näher zu beschäftigen, waren wir zuerst erstaunt, wie komplex dieser der landwirtschaftlichen und gärtnerischen Erzeugung zugrunde liegende Bereich ist. Aber wir waren auch erschüttert über die prekäre Situation“, so Heinz KNAUSS für Naturata International – Gemeinsam Handeln e.V. weiter: „**Weltweite Konzentration von Saatgutfirmen**, die mit immer mehr Labormethoden die Sortenentwicklung von den Idealen des Ökolandbaus entfernt haben. Umso mehr freuen wir uns, dass mit FAIR-BREEDING® mittlerweile etwa 80.000 EUR für die Gemüsezüchtung bei Kultursaat zusammengekommen sind.“

Nähere Informationen:

Naturata International – Gemeinsam Handeln e.V.
 Vorstand: Heinz KNAUSS, Sibylle KAUF, Roland MAJERUS
www.naturata-verein.de | info@naturata-gmbh.de

Kultursaat e.V., Pressekontakte: Michael FLECK
 Tel. 00 49 (0) 60 35 / 20 80 97
www.kultursaat.org | kontakt@kultursaat.org